

EFL Kreis Wesel | Jahresbericht 2023



Liebe Leser:innen,

gerne möchten wir Sie über die Arbeit des Jahres 2023 der Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL) im Kreis Wesel mit den Standorten Wesel, Dinslaken, Moers, Xanten und Duisburg-Rheinhausen informieren.

Einzelne Personen, Paare und Familien in erlebten Krisen und als belastet empfundenen Lebenslagen zu unterstützen und zu begleiten, verstehen wir als unsere zentrale Aufgabe. Hinter unserem Beratungsangebot im Kreis Wesel steht ein 12-köpfiges multiprofessionelles Team von Beraterinnen und Sekretärinnen. Im vergangenen und aktuellen Jahr hat es personelle Veränderungen gegeben: So bedauern wir das Ausscheiden unserer ehemaligen Kollegen Thomas Riedel und Jan-Willem Boege und danken den beiden sehr für ihr EFL-Engagement. Alles Gute wünschen wir Herrn Riedel für die neue Lebensphase des Ruhestandes und Herrn Boege für seine neuen beruflichen Aufgaben! Unsere ehemalige Kollegin Marina Gorke begrüßen wir als „neue“ Kollegin zurück im Team der EFL Dinslaken/Wesel und freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit mit ihr.

Im Vergleich zu 2022 hat es im Jahr 2023 einen Anstieg von gut 10% sowohl in Bezug auf die Anzahl der Ratsuchenden als auch auf die Beratungskontakte gegeben: 1079 Klient:innen haben im Rahmen von insgesamt 3142 Beratungskontakten die Angebote unserer Beratungsstellen wahrgenommen. Auch wenn wir in den Beratungsgesprächen ausschließlich mit erwachsenen Einzelpersonen, Paaren und Familienmitgliedern arbeiten, so haben wir stets das gesamte System und das Kindeswohl im Blick. In der Hälfte aller Beratungsfälle gehörte mindestens ein minderjähriges Kind zum Familiensystem der Ratsuchenden. Insgesamt konnten 648 Kinder unter 18 Jahren indirekt davon profitieren, dass ein oder beide Elternteil(e) Unterstützung durch unsere Beratung suchten.

Weitere Angaben zu unserer Beratungsarbeit finden Sie auf den folgenden Seiten. Besonders möchten wir Ihnen ein neues Angebot vorstellen: das Gruppenangebot „MIASA – Mittendrin im Alter statt allein“.

Abschließen möchten wir unsere einleitenden Worte mit einem Dankeschön. Wir sagen „DANKE“

- für die gute Vernetzung und Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartner:innen,
- dafür, dass Sie in Ihrem Umfeld bei Bedarf Menschen auf unser Angebot aufmerksam machen,
- für die Finanzierung durch unseren katholischen Träger, den Kreis Wesel und das Land NRW,
- für das große Vertrauen, das uns die Klient:innen immer wieder entgegenbringen.

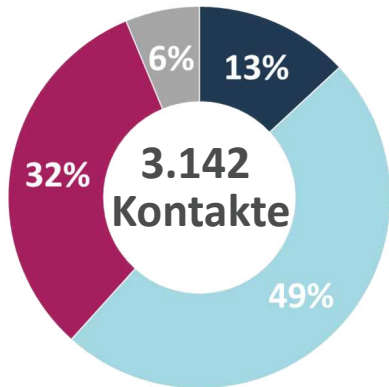
Mit herzlichen Grüßen aus dem Kreis Wesel für die beiden Teams der Beratungsstellen

Carolin Schlütter
EFL Wesel | Dinslaken

Nicole Wiethoff
EFL Moers | Xanten | Duisburg-Rheinhausen

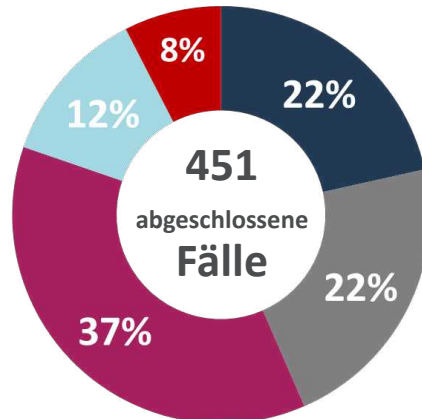
Statistische Daten 2023 aus den Beratungsstellen im Kreis Wesel

Aufteilung der Beratungskontakte



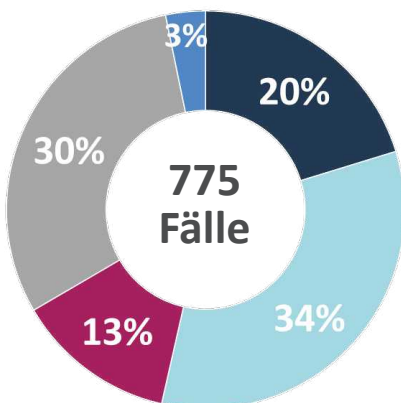
- Einzelgespräche Mann (13 %)
- Einzelgespräche Frau (49 %)
- Paar- und Familiengespräche (32 %)
- Sonstige Gespräche, z.B. Gespräche in der Gruppe (6 %)

Kontakte je abgeschlossenem Fall



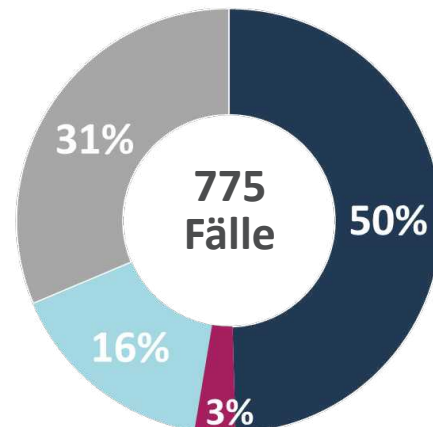
- einmal (22 %)
- bis 3mal (22 %)
- bis 10mal (37 %)
- bis 20mal (12 %)
- darüber (8 %)

Familienform der Beratungsfälle



- Paare | Einzelpersonen ohne Kinder (20 %)
- Zusammenlebende Eltern mit minderjährigen Kindern (34 %)
- Alleinerziehende Familien mit minderjährigen Kindern (13 %)
- Paare | Einzelpersonen mit volljährigen Kindern (30 %)
- Stief- | Patchwork- und Pflege- | Adoptivfamilien mit minderjährigen Kindern (3 %)

Anlass der Beratung



- Beratung nach § 17 SGB VIII (50 %)
- Beratung junger Erwachsener bis 27 Jahre (3 %)
- Partnerschaftsberatung ohne SGB VIII-Relevanz (16 %)
- Lebensberatung (31 %)

Kurz und knapp

- 1.079 Ratsuchende und 3.142 Beratungskontakte
- 50 % aller Fälle fielen unter das SGB VIII (§17) und von der Beratung der Eltern konnten 648 minderjährige Kinder profitieren.
- Die Altersgruppe der 30- bis 50-Jährigen umfasste den größten Anteil unter den Ratsuchenden (54 %).
- Zu den am häufigsten genannten Beratungsthemen gehörten partnerschaftsbezogen die Themen Kommunikation und beziehungsrelevante Aspekte aus der Paargeschichte.
- Personenbezogen wurden besonders häufig Themen in Bezug auf den erlebten Selbstwert, die erlebte Stimmung, im Kontext von kritischen Lebensereignissen oder im Zusammenhang mit psychosomatischen Herausforderungen benannt.
- Im Jahr 2023 haben 371 Telefonberatungen und 75 digitale Beratungen stattgefunden.

„MIASA - Mittendrin im Alter statt allein“

Ein neues Gruppenangebot der Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Kreis Wesel

Das Erleben von Einsamkeit ist ein Thema, das gesellschaftlich und politisch zunehmend an Bedeutung gewinnt. Studien zufolge fühlt sich in Deutschland jeder zehnte Erwachsene oft oder sehr oft einsam. Das höhere Erwachsenenalter gilt hierbei als eine Lebensphase, in der Einsamkeit besonders stark ausgeprägt ist, auch weil sich Kontakte in besonderem Maße verändern können, wenn etwa die Familie in einer anderen Stadt lebt oder Angehörige verstorben sind. Trotz der (zunehmenden) Verbreitung des Erlebens von Einsamkeit ist das Thema gleichzeitig sehr häufig noch ein Tabuthema, über das nur wenig offen gesprochen wird.

Da wir es als Ehe-, Familien- und Lebensberatung als unsere Aufgabe ansehen, auch für aktuelle Anliegen und zusätzliche Bedarfe Angebote zu gestalten, bieten wir seit dem Jahr 2023 das Gruppenangebot MIASA zum Umgang mit Einsamkeit an und setzen uns für eine zunehmende Sprachfähigkeit bei diesem Thema ein.

Worum geht es bei MIASA?

Das Gruppenangebot MIASA wurde an der Katholischen Hochschule NRW entwickelt und evaluiert. Es richtet sich an Menschen, die 65 Jahre oder älter sind, sich einsam fühlen und sich mehr soziale Kontakte in ihrem Leben wünschen. Begleitet durch Anregungen und Ideen sind bis zu 12 Gruppenmitglieder im Austausch mit anderen an insgesamt 10 Treffen herzlich eingeladen, gemeinsam auf eine Entdeckungsreise zu gehen, z.B. zu den folgenden Fragen:

- Was stärkt mich? Wie gelingt es mir, gut für mich zu sorgen und auf mich und meine Bedürfnisse zu achten?
- Wie kann ich mit Gedanken, die ich als belastend erlebe, eventuell noch hilfreicher als bisher umgehen?
- Welche Möglichkeiten und welche Unterstützung kann ich vielleicht noch mehr als bisher für mich nutzen, um z.B. zwischenmenschliche Kontakte (wieder) aufzunehmen?

Wie genau sieht das MIASA-Angebot in der EFL im Kreis Wesel aus?

MIASA bieten wir sowohl rechtsrheinisch als auch linksrheinisch im Kreis Wesel an. In der Stadt Wesel findet MIASA in Kooperation mit dem Kath. Bildungsforum Kreisdekanat Wesel statt. Nach der Kurspremiere von Oktober 2023 bis Januar 2024 ist der zweite MIASA-Kurs im März 2024 in Wesel gestartet. In Moers fand der Auftakt für den ersten MIASA-Kurs im April 2024 statt.

Bei Interesse an dem Angebot, an aktuellen Terminen und bei allen weiteren Fragen rund um MIASA freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme, gerne telefonisch unter 02064 58645 (EFL Dinslaken), 02841 23730 (EFL Moers) oder 0281 25090 (EFL Wesel).



Unser Angebot

- Einzelberatung in Lebenskrisen und Problemsituationen
- Paarberatung bei erlebten Schwierigkeiten, Krisen und Trennung
- Familienberatung
- Gruppe für Betroffene von Trennung und Scheidung
- Gruppenangebot "Mittendrin im Alter statt allein (MIASA)"
- Sprechstunden und Kooperationsangebote in Familienzentren
- Beratung bei chronischen Erkrankungen
- Familienaufstellungen
- Inklusive Beratung für Menschen mit anderen Lernmöglichkeiten
- Kinderwunschberatung
- LSBTI* und Diversitätssensible Beratung
- Mehrsprachige und kultursensible Beratung
- Präventive Angebote
- Traumasensible Beratung

Kontakt

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Beratungsstelle **Dinslaken**

Duisburger Straße 34 | 46535 Dinslaken

02064 58645

efl-dinslaken@bistum-muenster.de

Beratungsstelle **Wesel**

Sandstraße 24 | 46483 Wesel

0281 25090

efl-wesel@bistum-muenster.de

Beratungsstelle **Moers**

Essenberger Str. 6a | 47441 Moers

02841 23730

efl-moers@bistum-muenster.de

Beratungsstelle **Duisburg-Rheinhausen**

Schwarzenbergerstr. 47a | 47226 Duisburg

02065 73008

efl-duisburg@bistum-muenster.de

Beratungsstelle **Xanten**

Rheinstr. 2-4 | 46509 Xanten

02801 9885090

efl-xanten@bistum-muenster.de

Erreichbarkeit Sekretariat

Dinslaken

Montag und Mittwoch 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Wesel

Montag 08.30 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Moers, Duisburg und Xanten

Dienstag 09.00 bis 15.00 Uhr

Mittwoch 09.00 bis 11.30 Uhr

Donnerstag 09.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr